

John Sinclair - Totentanz

Die Mordliga schlägt zurück

Von Endeavor

Kapitel 1: Die Mordliga schlägt zurück

"John! Wir hatten eine abmachung!" Janes Stimme klang durch die Lautsprecher meines Handys und ich seufzte auf. Schon seit knapp Zehn Minuten versuchte ich ihr zu erklären, warum ich unser Date absagen musste.

"Ja ich weiss, Jane. Das holen wir nach sobald ich zurück in London bin..!" erklärte ich und hatte den Blick aus den Scheiben meines Wagens nach draussen gerichtet, während dieser immernoch an Ort und Stelle stand, an der ich eigentlich hatte losfahren wollen, bis ich auf die Idee gekommen war, Jane jetzt schon darüber zu informieren.

"Wenn du also wieder zurück in London bist..! Weissst du eigentlich wie schwer es war einen Tisch zu bekommen?! Ich freue mich schon seit zwei Wochen darauf!" knurrte sie und ein weiteres mal seufzte ich auf. "Ich besorg uns einen neuen.. Tut mir Leid Jane, ich muss jetzt Schluss machen.." erklärte ich ihr und legte auf, ehe ich den Kopf in den Nacken legte und tief durchatmete. Anfangs war sie wesentlich lauter gewesen, aber immerhin hatte sie sich etwas beruhigt. Mit besorgtem Blick, ging ich die Kontaktliste meines Handys durch und wählte die Nummer meines Freundes Suko. Ihn würde ich garantiert bei diesem Auftrag gebrauchen können, da war ich mir absolut sicher!

Ich hörte es klingeln und kaum ging mein Freund ans Telefon, begann ich auch sofort ihm die Lage zu erklären. "Morasso? Na grossartig.. Der macht wohl nie Pause.." gab Suko von sich und seufzte. "Also kommst du mit?" hakte ich nach und blickte dabei nach vorne. "Selbstverständlich komme ich mit! Ich lass dich doch nicht alleine gegen das Monster kämpfen..!" sprach er aus und ich nickte. "Gut, ich hol dich mit dem Wagen ab..!" erklärte ich und legte auf, ehe ich den Wagen startete. Doch recht besorgt, machte ich mich auf den Weg zu ihm und fragte mich immer wieder, wer die anderen Kreaturen bei Morassos Angriff gewesen waren.

"Ich dachte Asmodina wäre die Tochter des Teufels..!" sprach Pamela mit gerunzelter Stirn und musterte die schwarzhaarige junge Frau argwöhnisch. "Asmodina ist meine Schwester.." erklärte sie und legte den Kopf schief, ehe ihr Blick zu Morasso wanderte. "Ich gehe davon aus, es bleibt bei deinem Vorschlag?" hakte sie nach und Pamela Scott zog die Augenbrauen nach oben. "Vorschlag? Ihr habt also einen Deal?" Solo Morasso schaute kurz zu ihr, ehe sein Blick auf der Teufelstochter ruhte. "In der Tat.. Hilfst du mir, Asmodis zu vernichten, helfe ich dir, seinen Fluch zu lösen der dich an die Hölle bindet.." wiederholte er seinen Deal. "Also Adina, wie lautet deine Antwort?" hakte er nach und musterte sie.

"Mh.. Einverstanden, auch wenn ich dein Vorhaben für unmöglich halte. Wesentlich besser als sich hier die Zeit zu vertreiben.. Jedoch stelle ich mir eine Frage Morasso. Du hast nicht nur meinen Vater gegen dich, sondern auch nach wie vor den Sohn des Lichts. Ich hoffe du bist bewusst dass er deinem Vorhaben jederzeit in die Quere kommen kann.." fügte sie hinzu und von Morasso konnte man ein Schnauben vernehmen. Natürlich war ihm das bewusst, immerhin war es ja nicht selten, dass Sinclair ihm in die Quere kam, doch dieses mal hatte er vor gesorgt. "Das lass mal meine Sorge sein.. Sinclair dürfte vorerst eine weile beschäftigt sein.." erklärte er und drehte sich um. Es war Zeit diesen dämlichen Fluch zu lösen und aus der Hölle zu verschwinden, bevor es noch mehr Schwierigkeiten als ohnehin schon gab. "Kommt, wir haben noch so einiges zu erledigen..."

Montag Abend - 20:15 Uhr - Dorf El Largo, nahe London

"Du meine Güte.. Hier sieht es ja aus wie nach dem Krieg..!" bemerkte ich und sah mich blinzelnd um. Das ganze Dorf war in Schutt und Asche gelegt worden und zwar wortwörtlich. Kaum ein Stein stand noch auf dem anderen. Wenn hier etwas lauerte, dann hatte es auf jedenfall keine Chance sich irgendwo zu verstecken. Es würde sofort zu sehen sein, zumindest wenn es überhaupt sichtbar war. Von einigen Dämonen, wusste ich, dass sie die Fähigkeit besaßen sich unsichtbar zu machen.

"Sie müssen ganz schön gewütet haben.." bemerkte Suko und schob mit seiner Waffe, die er vorsichtshalber gezogen hatte, ein altes Blech zur Seite, das quer im Boden stecken geblieben war. "Du sagst es.. Ich frage mich nur, was Morasso mit dieser Aktion vorhatte.." sprach ich zu ihm und ließ den Blick durch die Gegend schweifen. "Vielleicht hat er nach etwas gesucht, dass sich in einem der Häuser des Dorfes befunden hatte.." erklärte Suko und ich nickte sachte. "Möglich.. Mh.. Dann muss es ziemlich mächtig gewesen sein, wenn er dafür sogar ein ganzes Dorf in Schutt und Asche legt.."

"Was tun sie hier?"

Eine Stimme hinter mir, ließ mich aus den Gedanken schrecken und ich wirbelte herum. Vor mir stand eine Frau mittleren alters. Die blonden Haare streng zurück gebunden und sie trug Jeans und ein kurzes Shirt. Ob sie eine Bewohnerin des Dorfes war?

"Mein Name ist John Sinclair und das hier ist mein Partner Suko. Wir sind von Scotland Yard und sie sind?" hakte ich nach und musterte die blonde Frau vor mir. "Schon wieder jemand vom Yard.. Mein Name ist Amanda Andrews.." erklärte sie mir und ich zog die Augenbrauen hoch. "Wieder?" wiederholte ich und sah sie fragend an. Also waren schon ein paar vom Yard vor uns hier gewesen. Sofort nickte sie. "Ja.. Seit gestern tauchen hier immer wieder Leute vom Yard auf und wollen sich ansehen und anhören was passiert ist, ohne irgendwelche Ergebnisse zu liefern.. Noch dazu kommen die ganzen Reporter die meinen, hiermit eine riesen Story in die Zeitungen bringen zu können.. Halten den Unfug der anderen Dorfbewohner für die Wahrheit.." erklärte sie und ich legte den Kopf schief. "Sie glauben nicht daran?" fragte ich nach und die Frau schüttelte den Kopf. "Nein, ich war zwar zu der Zeit im Dorf aber.." Suko unterbrach sie. "Also haben sie die Wesen auch gesehen?" hakte er sofort nach und die junge Frau blickte zur Seite. "Ja aber...nein ich.. ach Verdammt. Ich weiss nicht was ich da gesehen habe, aber es gibt keine Monster.. Das sind alles hirngespinnste, der Dorfbewohner..! Das müssen irgendwelche Irren gewesen sein..!" sprach sie und ich schaute mich erneut auf dem zerlegten Feld um. "Irre zerlegen für gewöhnlich nicht in

solchem maße, Dörfer.." sprach ich zu ihr und nun war es die blonde Frau, die mich überrascht ansah. "Also glauben sie das, was die Dorfbewohner erzählt haben?" hakte sie nach und ich richtete meinen Blick wieder auf sie. "Das ist mein Job, Augenzeugen zu glauben, egal wie bizarr ihre erklärungen auch sind.. Und nun erzählen sie uns bitte ganz genau was passiert ist.." forderte ich und ruhig begann sie zu berichten.

"Ich weiss nicht mehr genau.. Ich stand in der Küche meines Hauses. Auf einmal wackelte der gesamte Boden, wie bei einem Erdbeben und ich hatte mühe mich auf den Beinen zu halten. Als ich aus dem Fenster sah, traute ich meinen Augen nicht. Seltsame..Leute griffen die Menschen an. Es sah aus als trugen sie...teile von Fleisch oder etwas in der Art an ihren Körpern.." Sofort wurde mein Blick ernst. Nein, sie trugen kein Fleisch an ihren Körpern, das war ihr eigenes Fleisch gewesen, dass sich langsam von den Knochen löste. Ohne Zweifel, waren dies Zombies gewesen. Aufmerksam hörte ich Amanda weiter zu "Andere sahen noch recht normal aus, bissen jedoch die Bewohner und es sah ganz danach aus als wenn sie ihr...Blut trinken würden.. Von der Angst gepackt, nachdem mein Haus von irgendetwas getroffen wurde un fast vollkommen zusammen fiel.. Ich hatte glück nicht von den Trümmern erschlagen zu werden..bin ich davon gelaufen und rannte auf einen Mann mit einem Anzug zu.. Er schien das ganze zu beobachten und förmlich zu genießen.. Warten sie, über ihn stand doch vor nicht all zu langer Zeit ein Artikel in der Zeitung.." fierbehaft überlegte sie den Namen, jedoch half ich ihr auf die Sprünge. "Solo Morasso?" fragte ich sie und sofort nickte die Frau. "Ja genau, so war sein Name.. Es hieß er wäre Scheintod oder so.. Aber sagen sie mal, woher wissen sie das überhaupt?" Verwirrt blickte sie drein, ehe ich zu Suko sah und aufseufzte. Wir hatten es also ganz eindeutig mit Morasso zu tun. Die ganze Zeit über hatte ich gehofft, dass jemand ihn vielleicht nur verwechselt hatte, auch jetzt hoffte ich es immernoch, doch es war absolut warscheinlich dass wir es wiedereinmal mit Doktor Tod zu tun hatten.

"Wir haben uns schon über einiges informiert bevor wir hierher gekommen sind, immerhin landen jede Menge informationen beim Yard.. Können sie mir die Stelle zeigen an der sie ihn gesehen haben?" hakte ich nach. Vielleicht würden wir dort etwas finden. Womöglich hatte Morasso eine Spur hinterlassen. "Ja hier drüben... Folgen sie mir..!" Amanda ging vorran und ich folgte ihr zusammen mit Suko, der mir etwas zuflüsterte. "Das klingt ganz eindeutig nach Morasso und seinen Schergen.." bemerkte er und ich musste ihm recht geben. Das sah wirklich nach der Handschrift der Mordliga aus. " Nach wie vor bleibt nur noch das Rätsel. "Was bezweckt er nur damit?... Langeweile wird es wohl kaum gewesen sein.." sprach Suko weiter und ich blickte beim gehen nach vorne. "Wohl kaum.. Hätte er langeweile gehabt, hätten wir die Einzelteile der Dorfbewohner wohl persönlich zusammenfegen dürfen.." endgegnete ich ihm und ließ den Blick in den Himmel schweifen. Ich hatte schon überlegt, ob es womöglich eine Falle war, in die sie mich locken wollten, aber das erschien mir unwarscheinlich. Wenn das hier eine Falle war, dann hätten sie längst zugeschlagen. Dafür kannte ich die Mordliga gut genug.

Solo Morasso hatte es geschafft. Mit der Macht vom Würfel des Unheils hatte er den Fluch gebrochen, der auf Adina lastete und sie davon abhielt in die Menschenwelt zu gelangen. Spätestens jetzt dürfte Asmodis bemerkt haben was hier vor sich ging und Morasso zweifelte nicht daran, dass es nicht gerade angenehm war, wenn der Zorn des Teufels ihn treffen würde.

"Los jetzt, weg hier!" befahl Morasso, wollte sich herumdrehen, ehe ein rotes Skelett in einer Rüstung gekleidet, mit einem Schwert ausgeholt und ihn nur knapp verfehlt

hatte. Morasso stolperte zurück und knurrte. Die Diener Asmodis waren schneller als er geglaubt hatte. Sie mussten hier verschwinden, sonst würden seine Schergen sie einfach wie Spielzeugpuppen in ihre Einzelteile zerlegen. Genervt blickte Adina nach Links und sah jede Menge dieser Skelette auf sie zukommen. "Was..sind das für dinger!?" rief Pamela erschrocken und schoss in die Richtung der Wesen, doch es schien als würden ihre Kugeln einfach durch sie hindurch gehen.

"Diener meines Vaters.. Nicht besonders schlau aber schnell und tödlich.." endgegnete Adina mit ruhiger Stimme und richtete ihre rechte Hand plötzlich in die Luft. Ein gleissend helles Licht, gefolgt von einem zischen als wenn Wasser auf heissen untergrund tropfte, bildete sich um ihre Hand. Ohne noch länger zu zögern, stieß sie mit der dieser nach vorne. Die Lichtkugel vergrößerte sich apprunt und flog auf die Skelett Armee zu. Noch in der Luft nahm sie dir vierfache grösse an und traf die Gruppe mit tödlicher zielsicherheit. Eine gewaltige explosion erschütterte den Boden. Feuer schoss wie ein gigantischer Kreisel über die Skelette hinweg und tauchte die Hölle in grelles Licht. Für einen moment war die ganze Umgebung von Licht und Rauch erfüllt, dann wurde die Sicht wieder frei. Die Lichtkugel hatte auch das Skelett vor Solo Morasso weggerissen und Adina hatte die letzten Zweifel davon gewischt, dass sie nicht die Tochter des Teufels war, denn solch eine Macht besaßen nur die mächtigsten Dämonen. "Das sollte sie für den moment aufhalten..!" Während Pamela der Mund offen stehen blieb, staunte auch Morasso selbst nicht schlecht. Ihm war bewusst gewesen dass Adina eine mächtige verbündete war, doch wie mächtig, hatte er sich nicht vorstellen können. Allein mit ihrer Kraft, hatte er schon chancen Asmodis den Gar aus zu machen.

Mit Hilfe des Würfels öffnete er ein Tor in die Menschenwelt und verschwand mit den dreien hindurch. Nun hieß es, den Plan endlich in die Tat um zu setzen.